

Saale-Zeitung.

Neununddreißigster Jahrgang.

Bezugspreis... Nr. 484.

Anzeigen... Nr. 484.

Halle a. d. Saale, Sonnabend, den 14. Oktober 1905.

Russland und England.

Der Korrespondent des 'Daily Express' in Petersburg... Der Pariser Korrespondent der 'Times' glaubt, daß die Aussichten einer Annäherung zwischen Russland und Großbritannien nicht so schlecht seien.

Fälle werde sie immer für Deutschland unangenehm sein. Darum habe Deutschland verjagt, Russland und Frankreich für einen neuen Dreieck zu gewinnen. In ihrem Selbstakt warnen die 'Times' vor zu viel Eifer und Ueberlebung.

Beziehung nicht allzu großen Hoffnungen hinzugeben, sagt dagegen, man frage sich in Russland, ob die englische Freundschaft nicht ihre Ursache in Sorgen für die Zukunft Russlands habe.

Deutsches Reich.

Der Präsident des Herrenhauses, Fürst zu Saxe-Weimar-Eisenach, hat sich nach dem Bekanntwerden der Verlobung des Prinzen Erik Friedrich des Kaiserpaars sowie die prinzipiellen Verlobten namens des Herrenhauses bedankt.

Heuillon.

Der jüngere Dumas in neuem Lichte.

Während wir heutzutage über das intime Leben und die einzelnen Gewohnheiten gefeierter Bühnenschriftsteller bis auf kleinste unterrichtet werden, ist über Charakter und Lebensführung eines der erfolgreichsten Theaterautoren, über Alexandre Dumas fils, nur wenig bisher in die Öffentlichkeit gedrungen.

gegeben wäre, hätte er bei seinen großen Einnahmen viel mehr zusammenbringen können. Auch Gossip in jenem krausen Sinne einer nur für sich selbst fordernden Selbstsucht war Dumas nicht.

dem er helfen solle. Noch in letzter Stunde erlangte der Freund aber Nachrichten von der Unwidrigkeit des Unglücklichen. Trotzdem gab ihm Dumas das Geld zur Bezahlung der Ehrenschuld und sagte wie zur Entschuldigun: 'Nicht leicht ist er ein Lump und ein Clebder, aber inderdeit ist er ein Unglücklicher, und nur diesem letzten habe ich das Geld gegeben.'

besichtigen. Den von einem Unternehmer geschlossenen Verträgen ließen solche Verträge gleich, die für seine Rechnung geschlossen worden sind. Der Vorkauf eines Bauunternehmens kommt als Vorbedingung in Betracht, als die Leistung des Bauunternehmers in dem Bau verwendet worden ist. Ist diese Verwendung nicht vollständig erfolgt, so ist die vereinbarte Vergütung in dem Verhältnis herabzusetzen, in welchem der Abschluß des Vertrages der Wert der vereinbarten Leistung gefunden haben würde.

Die Regierungspresidenten sind von den Ministern für Handel, Justiz und Inneren erlaubt worden, statische Entscheidungen über die Wirtschaft des Landes betr. die Kaufmannsgerichte zu veranlassen. Bis zum 1. Februar will der Minister für Handel die nötigen Mitteilungen über die Organisation und Tätigkeit der Gerichte haben. Neben die erste Zusammenkunft des Verbandes deutscher Gewerbetreibender Kaufmannsgerichte, die am 18. und 19. September in Würzburg stattfand, liegt nunmehr der amtliche Beschlussesbericht vor, und zwar in einer besonderen, umfangreichen Zeitschrift zum Verbandssachen, das von jetzt ab, den erweiterten Verbandsaufgaben entsprechend, unter dem Namen „Das Gewerbe- und Kaufmannsgericht“ erscheint. Wie es in dem zusammenfassenden Bericht über die Ergebnisse des ersten Verbandstages heißt, handelt der Verband in dem größten Teile seiner Verhandlungen „in Belangen der Kaufmannsgerichte“.

Verkehrswesen.

Der „Königlichen Zeitung“ wird aus Berlin telegraphiert: Die Verkehrsministerkonferenz, die am 10. Oktober in Berlin tagte, hat in dem ersten Ergebnis gezeigt, daß man über den einschlägigen Weg, insbesondere bezüglich der organisatorischen Einrichtungen, zu einer vollständigen Einigung gelangte. Die Grundlage der Konferenzenverhandlungen, die in Anschlussverträgen sofort ihren Fortgang nehmen werden, wird der bayerische Vorschlag bilden, der sich als eine Veränderung des ursprünglichen Verkehrsprogrammes darstellt, aber unter Aufrechterhaltung dieses Programmes in seinen Grundzügen, dem nationalen Gedanken eines einheitlichen deutschen Verkehrs voll Rechnung trägt. Die folgenden Hauptpunkte sind: 1. Einheitliche Handhabung aller nationalen deutschen Verträge, aber ohne Vorentscheidung der Vorkauf- und Vorkaufrechte der einzelnen Staaten; 2. größtmögliche Vereinfachung der wirtschaftlichen Verbindungen; 3. einheitliche gesetzliche Regelung des Güterverkehrs; 4. Wirtenberg und Baden, wie bekannt, ihre Zustimmung zu der Personalreform von der Einigung über die Verkehrsmitteleinrichtung abhängig gemacht haben, so ist der letzte erfreuliche Stand der Verhandlungen über die Verkehrsmitteleinrichtung auch für die Personalreform von günstiger, ausgleichender Bedeutung. — Die „Münchener Neuesten Nachrichten“ melden: Die bayerischen Staatsbahn-Verwaltungen unterteilt werden, fanden bei dem preussischen Eisenbahnminister v. Binde eine sehr freundliche Aufnahme. Es wurden von ihm alle beachtenswerten und dringbare Grundlagen für die weiteren Verhandlungen bezeichnet. Es wurde zunächst ein technischer und ein finanziell-administrativer Austausch gebildet, um die weiteren Verhandlungen vorzubereiten.

Verwaltung und Rechtspflege.

Die liberale Fraktion hat in der bayrischen Abgeordnetenkammer den Antrag eingebracht, bis zur definitiven rechtsgerichtlichen Regelung des Schiedsverfahrens und Schöffens Tages über ihr Rechtswesen und freie Justiz auf den Staatsbesuchen zu gewähren und ferner bei der Anwesenheit von Geschworenen und Schöffen Angehörige aller Stände, namentlich auch Angehörige des Arbeiterstandes, zu berufen und im Bundesrat auf die rechtsgerichtliche Einführung dieser Bestimmungen hinzuwirken.

Ausland.

Neue Obstruktion im böhmischen Landtag?

Am Schluß der gestrigen böhmischen Landtagssitzung kündigte der Oberlandmarschall an, er wolle die Anfrage der Abgeordneten Berg, Herzog, Kolomyja betreffend die Veränderung der Wahlordnung auf die Tagesordnung der nächsten, am Dienstag stattfindenden Sitzung legen. Die Deutschen protestierten in verschiedenen Häfen gegen die Absicht, eine Wahlordnungsdebatte herbeizuführen, ohne eine Regierungsvorlage abzuwarten,

und drohten, dagegen Obstruktion zu erheben. Die Debatte unterbrach mit dem Votum, sie ließen sich für Recht nicht schänden, Antirade zu stellen. Auch nach Schluß der Sitzung dauerten die Auskunftsverhandlungen noch an.

Die Kräfte in Ungarn.

Die Entscheidung in der ungarischen Krise ist gestern in Wien getroffen worden. Für v. Fejervary wird wiederum am Ministertreffen ernannt. Er wird morgen Wien verlassen.

Delcaessés Entschlüsse.

Der „Glaquo“ führt aus, England ist schon vor der marokkanischen Krise zu wiederholten Malen an Frankreich mit dem Vorschlag eines Bündnisses herantreten, Delcaessé gab sich aber damals nicht Mühe, sich auf diesen Vorschlag einzulassen. Andere Mächte bemühen sich darinnen, daß Deutschland aus der Aufnahme, die die Entschlüsse Delcaessés in Frankreich gefunden haben, die Friedenskräfte der Franzosen erkennen müsse. Namentlich weist Jaurès darauf hin, indem er erklärt, tatsächlich sei die Gelegenheit für eine Verbände niemals günstiger gewesen als in dem Augenblick, als Delcaessé auf das englische Bündnis abgeben konnte. Sogar Italien, verständig Jaurès, sei dem französisch-englischen Vorgehen günstig gestimmt gewesen.

Die britische Regierung gab über die Entschlüsse des „Matin“ dem deutschen Botschafter in London, Grafen Metternich, Erklärungen, welche die deutsche Regierung befriedigten.

Die Marokko-Frage.

Mit der Marokko-Frage hängt nach einem Pariser Telegramm der „Magdeburger“ die Reise des Ministers des Innern Erlenne nach Algier eng zusammen. Erlenne wird den Zustand der Grenze zwischen Algier und Marokko genau feststellen, um der Marokko-Konferenz einen eingehenden Bericht darüber vorzulegen.

Die französische Regierung erklärt die halbamtliche Versicherung, daß der Sultan von Marokko das Programm der Marokko-Konferenz, sowie die Wahl von Algier als Konferenzort genehmigt hat.

Holländisch-Belgische Union.

Das Welt-Wort in Brüssel beginnt mit der Veröffentlichung einer Reihe von Mächten über Unterredungen mit holländischen und belgischen Staatsmännern zu Gunsten eines wirtschaftlichen und Verteidigungsbündnisses. Das Wort berichtet, daß bereits mehrere leitende holländische Persönlichkeiten im Gumbach für diesen Plan und für den Gedanken einer holländisch-belgischen Konferenz zum Studium der Mittel für die Bewachung derselben gewonnen seien. Welche durch die Revolution von 1830 getrennten Länder sollen aufgegeben werden, sich über die Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen zu verständigen, ähnlich wie Schweden und Norwegen nach ihrer Schiedung.

Die Kronkrone in Norwegen.

„Aftenposten“ in Christiania schreibt: Nicht viele Tage trennen uns von dem Augenblick, wo Regierung und Storting bereit den Schritt vorzunehmen haben werden, der noch Anerkennung des Karlstadter Verzeichnisses in beiden Ländern notwendigere Weise der erste sein muß, nämlich die Befestigung des seit dem 7. Juni letzten Thronbesitzes Norwegens. Die Umstände haben es mit sich gebracht, daß dieser Schritt nicht früher vorgenommen werden konnte, aber jede weitere Verschiebung desselben wäre ein Fehler, in lauter die Gefahr. Die norwegische Regierung wird jetzt ihre Absicht kennen, und sie wird sie ohne Abzögerung tun. Der norwegische Senat beschloß die grundsätzliche Beibehaltung der monarchischen Staatsform, sowie die Aufhebung neuer Verhandlungen wegen der Thronbestimmung des Königs aus dem Hause Bernadotte.

Die englische Flotte in den europäischen Gewässern.

Nach Bekanntgabe des englisch-japanischen Bündnisses ist auch das letzte britische Kreuzfahrtschiff „Glow“ von der Chusan-Station zurückgerufen worden. „Glow“ kommt zur Kanalflotte,

während die anderen vier seit der Zerstörung-Schlacht nach der Heimat beordert sind und dort eingetroffenen Umlaufschiffe: „Ocean“, „Albatros“, „Bengalen“ und „Canton“, in die Meeresgeleise wurden. Ferner wird der gefahrlöse Kreuzer „Dabur“ als Flaggenschiff der Chinaflotte zu Hongkong eingeleitet, woraus zu schließen ist, daß auch die beiden dort befindlichen Kreuzer „Hoare“ und „Seyler“, nach der Heimat zurückkehren und in Häfen nur zwei große und drei kleine gefahrlöse Kreuzer und 9 Torpedobooten und 12 Torpedobooten werden bleiben. Auch der Panzerkreuzer „Geyser“, Flaggenschiff der Australflotte, wird abberufen und durch den gefahrlösen Kreuzer „Bowerful“ ersetzt. Dann hat Großbritannien, wie man der „Deutschen Tageszeitung“ schreibt, alle seine Umlaufschiffe und Panzerkreuzer, das heißt alle gefahrlöseren Schiffe seiner gesamten Flotte in den europäischen Gewässern vereinigt, seine Flotte in der Heimat zusammengezogen, was wahrscheinlich ein Hinweis ist auf die Zeit der Vollendung ist. Dieser drei in Deutschland gehaltenen Umlaufschiffe: der „Königs-Flotte“, der „Atlant-Flotte“ und der „Mittelmeer-Flotte“, sowie drei gefahrlösen Kreuzer-Geschwadern, drei Torpedoboots-Flottillen, liegt eine große Flotte aller Schiffstypen bereit. England verfügt ausser über 48 Umlaufschiffe und 28 Panzerkreuzer, die sessler und nach 1890 abgelaufen, also modern sind.

Der Vatikan.

Ein vatikanischer Berichterstatter meldet, der Papst beschäftigt die dem nationalen Kongress der französischen Bischöfe die Absicht, der ganzen Welt zu einem ähnlichen Kongress in Rom zusammenzutreten und die Fortsetzung des Konzils von 1869 bilden, das durch den deutsch-französischen Krieg eine Unterbrechung erlitt.

Die Lage in Rußland.

Die russische Regierung verhängte den Belagerungs- und Kriegszustand über den Kreis von Moskau. Unter den Beamten der Moskauer Stadtverwaltung ist ein Aufruhr in Umlauf, worin sie aufgeführt werden, angeblich des zweideutigen Verhaltens des Stadtschultheiß und des Bürgermeisters sich förmlich den Auswärtigen der Arbeiter anzuschließen. Die Seher des „Russkaja Wostok“ und des „Wostokskaja Wostok“ haben die Arbeit unter militärischem Schutz wieder aufgenommen, und die Ausführenden, die sie an der Arbeit hindern wollten, vertrieben. Militär bewacht die elektrische Stationen und das Gebäude der Gesellschaft für die Beleuchtung der Stadt.

Japan.

Der englische Admiral Noel und die englischen Offiziere waren gestern zur Frühmorgenszeit im Hafen von Tsushima. Der Admiral brachte einen Zirkular auf Kommodor Edward und Admiral Noel einen solchen auf den Admiral aus. Ferner gab der Matrosenklub am Abend ein Festmahl zu Ehren des Admirals. Die Admiralskisten waren von den städtischen Behörden eingeladen, und liberal herrschte herliches Einvernehmen.

Leitung: Otto Sasse.

Verantwortlich für den politischen Teil: Dr. Fritz Bachmann; für den lokalen Teil: Erich Deubner; für Provinzialnachrichten: Alfred Gerling; für das Heiligtum: Dr. Arthur Bloch; für den Bankteil: Erich Schme; für den Literaturteil: Carl Rommelt; Druck und Verlag von Otto Sasse, sämtlich in Halle a. S.

— Diese Nummer umfasst 18 Seiten. —

Blasse Kinder
blühen auf u. erhalten frische, gesunde Farben, wenn man ihnen als tägliches Morgengetränk so nahrhaften und blutbildenden **Perdynamin-Kakao** gibt.
à 2.50 M. in den Apotheken.

Neue **Wollenerstoffe** in staunenswerter Mannigfaltigkeit und zu ausserordentlich billigen Preisen.

Neuheiten in Büsenstoffen , vorzügliche Qualitäten, moderne Fantasiemuster 35 Pf.	Neuheiten in Cheviots , reine Wolle, schwarz und farbig, das Meter 1.00 85 u.
Neuheiten in Büsenstoffen , reine Wolle, entzückende Farbenstellungen 85 Pf.	Neuheiten in Cheviots , reine Wolle, extra prima Qualität, schwarz u. farbig das Meter 1.85 1.35 95 Pf.
Neuheiten in Büsenstoffen , hochaparte Streifen und Fantasiemuster 75 Pf.	Neuheiten in Lasting , reine Wolle, glatt u. Karos, Farbe in Farbe gehalten das Meter 3.50 2.75 1.95 125
Neuheiten in Tuch-Stoffen , solider Hauskleiderstoff in allen Farben 25 Pf.	Neuheiten in Himalaya-Stoffen , Karos u. Streifen, aparte Farben, Wiener Geschm. d. Met. 1.75 bis 65 Pf.
Neuheiten in Tuch-Stoffen für Haus und Promenade, in aparten Farben 60 Pf.	Neuheiten in Zibeline , reine Wolle, Flammés u. einfach, entzückende Farben das Meter 3.50 bis 65 Pf.
Neuheiten in Damen-Tuchen , reine Wolle, in allen Saison-Farben 125 das Meter	Neuheiten in Kammgarb-Stoffen , gedieg. Qual. in den neuesten Farbtönen das Meter 3.85 bis 65 Pf.
Neuheiten in Damen-Tuchen , reine Wolle, prima Qualität, in den neuesten Farben 185 das Meter	Neuheiten in Coatings , reine Wolle in allen aparten Saison-Farben das Meter 3.50 bis 175
Neuheiten in Satin-Tuchen , letzte Neuheit, aparte Karos und Streifen 4.50 3.50 2.00 150 das Meter	Neuheiten in Kostüm-Stoffen , engl. Geschmack, besonders schwere Qualität das Meter 3.50 bis 95 Pf.

Geschäftshaus **J. Lewin**
Jedes Angebot ohne Konkurrenz!
Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.



Eleganter Paletot.
Fortlaufend ganz bedeutende Eingänge aller hervorragenden Neuheiten in **Damen-Konfektion.**

Nur soweit der Vorrat reicht.

95

Pfg.

Nur ein Preis!

95

Pfg.

Auf alle Artikel ohne Ausnahme Rabatt-Marken.

- 3 Paar Damen-Strümpfe engl. lang 95 Pf.
- 2 Paar Damen-Strümpfe Wolle plattiert 95 Pf.
- 1 Paar Damen-Strümpfe Cachemire, engl. lang 95 Pf.
- 3 Paar Herren-Socken 95 Pf.
- 3 Herren-Mützen 95 Pf.
- 1 Knabenhut 95 Pf.
- 1 Normal-Hemd 95 Pf.
- 1 Normal-Beinkleid 95 Pf.
- 1 grosser Knaben-Sweater 95 Pf.
- 3 Krawatten Seide, hochmodern, in Karton 95 Pf.
- 3 Kragen Leinen, garantiert 4 fach 95 Pf.
- 1 Garnitur Serviteur u. Manschetten 95 Pf.
- 3 Paar Manschetten 95 Pf.
- 3 Paar Herren-Hosenträger 95 Pf.
- 3 Paar Tric.-Damen-Handschuhe m. 2 Druckknöpf 95 Pf.
- 1 Paar Damen-Glace-Handschuhe weiss u. farbig 95 Pf.
- 1 Paar Herren-Hauschuhe mit stark. Sohle 95 Pf.
- 1 Paar Damen-Tuchschuhe Strasse u. Haus, seh. haltb. 95 Pf.
- 1 Paar Leder-Kinderstiefel 95 Pf.
- 1 Paar Mädchen- od. Knabenschuhe Grösse 31-35 95 Pf.
- 1 Paar Babystiefel m. Pompon, marine, hellblau, rot 95 Pf.
- 1 Wachstuch-Tischdecke 100/130 95 Pf.
- 1 Linoleumvorleger 95 Pf.
- 3 Meter Läuferstoff 95 Pf.
- 1 Portierenshawl 95 Pf.
- 1 Kissen mit Volant 95 Pf.
- 1 Strohsack gestreift, sehr haltbar 95 Pf.
- 2 Pfund Federn 95 Pf.
- 3 Meter Gardinen 95 Pf.
- 1 Postkarten-Album eleg. ausgef. für 300 Karten 95 Pf.
- 1 Ansichtsalbum von Halle extra gross 95 Pf.

Sonnabend

- 1 Blandruckschürze extra weit 95 Pf.
- 1 seidenes Ball-Echarpes 95 Pf.
- 1 seidenes Kinder-Häubchen mit Futter 95 Pf.
- 1 apertes Chiffon-Jabot für Damen 95 Pf.
- 12 Mtr. seidenes Atlasband für Haarschleifen 95 Pf.
- 3 Mtr. hochapartes Halsband ca. 10 cm breit 95 Pf.
- 1 aparter Kinderhut garniert, Homospun 95 Pf.
- 1 ehiker Matrosenhut für Damen, ganz. Haarhut 95 Pf.
- 1 lange echte Straussfeder ca. 40 cm 95 Pf.
- 1 Palme gross, 5 blättrig 95 Pf.
- 1 Dtzd. Ia. weisse Linon-Taschentücher 95 Pf.
- 1 Dtzd. Ia. Linon-Taschentücher m. gestickt. Buchst. 95 Pf.
- 1 Damen-Nachtjacke a. gut. Barchent, m. Spitze 95 Pf.
- 1 Damen-Beinkleid mit eleganter Stickerei 95 Pf.
- 1 Calmuc-Rock weit geschnitten, mit Bordure 95 Pf.
- 1 Barchent-Männer-Hemd 95 Pf.
- 1 Barchent-Frauen-Hemd 95 Pf.
- 1 Fancy-Damenbeinkleid aus gutem Stoff 95 Pf.
- 3 Fancy-Kinderbeinkleider aus gutem Stoff 95 Pf.
- 1 Damenbluse m. Mansch.-Aerm. a. gut. Velourbarch. 95 Pf.
- 1 Mädchenkleid aus schwer. Velourb. m. reich. Stick. 95 Pf.
- 1 dunkelblaue Cheviotose mit Leibchen 95 Pf.
- 1 Hemdenbarchent gestreift, 3 m Abschnitt 95 Pf.
- 1 Schürzen-Gingham 120 cm breit, 2 m Abschnitt 95 Pf.
- 1 Piqué-Barchent weiss, 2 1/2 m Abschnitt 95 Pf.
- 2 Kissenbezüge weiss, fertig genäht 95 Pf.
- 2 Kissenbezüge bunt, fertig genäht 95 Pf.
- 1 Tischtuch bunt, 100/140 gross, Halbleinen 95 Pf.
- 1 Dutzend Wischtücher 95 Pf.
- 1 Dutzend Staubtücher 95 Pf.
- 2 Stück Barchent-Betttücher weiss 95 Pf.

Auf alle Artikel ohne Ausnahme Rabatt-Marken.

Sonntag

95

Montag

- 1 Briefkassette Inhalt 25 Bog., 15 Kart., 40 Kuv. 95 Pf.
- 1 Lampenschirm 95 Pf.
- 10 St. neue Romane u. Novell. eleg. Einb. 95 Pf.
- 1 Handkorb 95 Pf.
- 1 Bild mit Gold- und modernem Rahmen 55/45 95 Pf.
- 1 Schreibzeug in schöner Ausführung 95 Pf.
- 1 Zeitungsmappe Holz- u. Korbgeflecht 95 Pf.
- 1 Rauchservice besonders preiswert 95 Pf.
- 1 Pancelbrett f. geschnitten 95 Pf.
- 1 Zigarrenschrank ca. 42 cm hoch 95 Pf.
- 1 Papierkorb 95 Pf.
- 1 Kettentäschchen Ia. Leder, 16 cm Durchm. 95 Pf.
- 1 stabiles Herrenportemonnaie 95 Pf.
- 1 extrastarke Markt Tasche m. dopp. Eck., ca. 37 cm Dchm. 95 Pf.
- 1 eleg. Gürtel schwarzes u. farb. Leder 95 Pf.
- 1 Reise-Tasche schwarz u. braun 95 Pf.
- 1 Tafelaufsatz Kunstguss mit Glasschale 95 Pf.
- 1 japan. Blumen vase dekoriert, 26 cm hoch 95 Pf.
- 1 Diaphanien doppelseitig, mit neuesten Bildern 95 Pf.
- 1 Wandbild Stahl- u. Kupferstich imit. in eleg. echt Eichen-Rahmen 95 Pf.
- Herren-Weste gezeichnet 95 Pf.
- 1 Tischläufer weiss Leinen m. Hohlraum, gezeichnet 95 Pf.
- 5 Meter Küchenkannte weiss u. grau, gezeichnet 95 Pf.
- 1 Waschkorbdecke Fischerleinen, reich garniert 95 Pf.
- 1 Klammschürze Fischerleinen, reich garniert 95 Pf.
- 1 Besenhandtuch grau, garniert 95 Pf.
- 1 Korsett grau Körper, mit Gürtel 95 Pf.
- 3 Korsettschoner weiss 95 Pf.
- 1 Kinder-Korsett mit Träger 95 Pf.
- 3 Tändelschürzen weiss, mit farbigem Volant 95 Pf.
- 1 Reformschürze mit Besatz u. Tasche 95 Pf.
- 2 Hausstandschürzen Gingham 95 Pf.

Dienstag

- 2 Stück Barchent-Betttücher bunt 95 Pf.
- 1 Hemdentuch schwer. Elsass. Fabr., Abschnitt 5 m 95 Pf.
- 1 Körper-Barchent gebleicht, Abschnitt 3 m 95 Pf.
- 2 1/2 m Blusenstoff 95 Pf.
- 1 Posten Kleiderstoffe farb., reine Wolle m 95 Pf.
- 1 Posten Kleiderstoffe schwarz, reine Wolle, m 95 Pf.
- 3 m Hauskleiderstoff 95 Pf.
- 12 Stück Noten-Lieder mit Klavierbegleitung 95 Pf.
- 1 Fensterleimer u. 1 Fensterleder 95 Pf.
- 1 Reibemaschine 95 Pf.
- 1 Kaffeemühle u. 1 Kaffeebüchse 95 Pf.
- 1 Wiegemesser, 1 Hackmesser, 1 Küchenbrett 95 Pf.
- 6 dekor. Tassen u. 1 Kuchenteller Porzellan 95 Pf.
- 6 dekorierte Teller Porzellan 95 Pf.
- 1 grosse u. 6 kleine dekor. Schüsseln Porzellan 95 Pf.
- 1 Salz- u. 1 Mehl-Meste Zwiebelmuster 95 Pf.
- 1 Wasserkessel Emaille 95 Pf.
- 1 Bratpfanne, 1 Schmorpfanne u. 1 Schöpflöffel 95 Pf.
- 1 Essenträger u. 1 Schaffnerkrug 95 Pf.
- 12 Stück 1 Pfd.-Toilettenseife = 3 Pfund 95 Pf.
- 3 Riegel Seife 95 Pf.
- 3 Rieg. Rosenabfallseife u. 2 Rieg. Mandelseife 95 Pf.
- 2 Pack Kerzen a 1 Pfund 95 Pf.

1 Kaffeeservice 95 Pf.
9 teilig, echt Porzellan, dekoriert.



Hamburger Engros-Lager

Leopold

Nussbaum.

G. m. b. H.